



Kurze Besprechung zum Ablauf: Horst Kornelius (Kleines Theater), Dr. Anke Rosbach (Chor Trubadix), Wilfried Jendis (Vorsitzender Kulturring), Christine Braun (Kreismusikschule), Christa und Uwe Denker sowie Klaus Stolzenberg (ehemaliger Schulleiter Dahlmannschule, v. l.).

FOTO: HEIKE HILTROP

Benefizabend für Segebergs Praxis ohne Grenzen

Faust, Musik und Kurzweil im Kleinen Theater Wahlstedt zugunsten Bedürftiger

Von Heike Hiltrop

Bad Segeberg/Wahlstedt. Es war die Idee von Dr. Uwe Denker, Menschen ehrenamtlich zu behandeln, die es sich nicht leisten können. Aber die Praxis ohne Grenzen braucht auch Geld. Das wirbt der Bad Segeberger mit Unterstützern am 10. März beim musikalischen Theaterabend in Wahlstedt ein.

„Von Seiten der Regie ist alles vorbereitet“, sagt Uwe Denker, der gerade für seinen großen Auftritt büffelt, wenn er am Sonnabend, 10. März, zur großen Benefizgala ins Kleine Theater lädt. Die Besucher können sich auf musikalischen Genuss zwischen Klassik, Jazz und Evergreen einstellen. „Regionale Kost“, verspricht Denker, der Theaterdirektor für einen Tag. Zusammen mit Christine Braun von der Kreismusikschule hat er den Abend gestaltet, bei dem Freizeitskünstler und große Talente aus

dem Segebergischen für Unterhaltung sorgen wollen.

Bevor ein nur für diesen Auftritt zusammengestellter Projektchor – mit dabei, klar, Uwe Denker – unter der Leitung von Victoria Podszus den Auftakt macht, gibt es ein „Vorspiel auf Theater“ nach Goethes Faust. Dafür treten Klaus Stolzenberg, einst Dahlmannschuldirektor, und Denker in einen Dialog zwischen Dichter und Schulrektor.

Marten Gegalski (11) und Jaackob van der Wal (12) aus Henstedt-Ulzburg sind hoffnungsvolles Nachwuchs-Posaunisten, die Mitte März beim Landeswettbewerb „Jugend Musiziert“ in Lübeck dabei sind. Beim Benefizabend in Wahlstedt geben sie eine Kostprobe ihres Könnens. Gehobene Klassik erwartet die Zuhörer schließlich mit der Harfenistin Julia von Grebmer, Fiona Wagner am Violoncello und Flötistin Gesine Teichmann. Mit Hip Hop und



Das Geld kommt in den Spendentopf. Davon finanzieren wir Operationen und Medikamente.

Dr. Uwe Denker
Initiator

Breakdance steht die Tanzschule Bärenfänger in der Künstlerliste des Abends und ein „Best of“ vom Chor Trubadix unter Leitung von Anke Rosbach leitet das große Finale ein. Dazwischen verbinden Moderationen die einzelnen Teile des Abends miteinander.

Es ist die zweite Veranstaltung dieser Art zu Gunsten der Praxis oh-

ne Grenzen. 4000 Euro brachte die Erstauflage ein. Das Geld füllt den Spendentopf: „Davon finanzieren wir unter anderem Operationen und Medikamente“, sagt Initiator und Motor Uwe Denker. Er könne sich sehr gut vorstellen, solche Benefizveranstaltungen mit wechselnder Besetzung alle drei Jahre auf die Beine zu stellen.

Karten für den Benefizabend (25 Euro) gibt es dienstags und donnerstags zwischen 16 Uhr und 18 Uhr an der Kasse des Kleinen Theaters in Wahlstedt oder, zeitgleich telefonisch unter der Nummer 0 45 54/ 22 11 sowie per E-Mail unter programm@theater-wahlstedt.de. Wer an diesem Abend keine Zeit hat aber dennoch für die Praxis ohne Grenzen spenden möchte, der kann das hier tun: Praxis ohne Grenzen – Region Bad Segeberg e. V., Spendenkonto bei der Volksbank Raiffeisenbank eG, IBAN: DE61 2129 0016 0056 8000 00.